

Name, Vorname:	GebOrt:
	GebDatum:
	Staatsangehörigkeit:
Adresse:	Tel.:
	Handy:
Entspricht die Adresse der 🗆 Ja Rechnungsadresse? 🗆 Nein	
Name und Adresse der Angehörigen:	Tel.:
	Handy:
	E-Mail:
Entspricht die Adresse der Rechnungsadresse?	I □ □ Ja □ Nein
Name und Adresse gesetzlich Vertretender:	Tel.:
	Handy:
Entspricht die Adresse der 🗆 Ja	E-Mail:
Rechnungsadresse?	
Diagnose:	Schule - Arbeitsplatz:
Pflegegrad: □ keinen □ 1 □ 2 Pflegekasse:	□3 □4 □5
Krankenversicherungsnummer:	
Ist ein Schwerbehindertenausweis vorhanden?	D □ Ja, mit%
	□ Nein
Haben Sie ein Beiblatt mit gültiger Wertmarke	für den Reisezeitraum zum
Schwerbehindertenausweis? □ Ja □ Nein	
Welche Merkzeichen sind im Schwerbehindert	enausweis angegeben?
Gibt es einen Parkausweis, der der Gruppe bei	Bedarf mitgegeben werden kann?
」Ja □ Nein	



	5 . () !	1.2		□ Nein	
Ist eine Medikamentengabe während der Reise erforderlich?					
Erfolgt die Einnahme der Medikamente s	□ Ја	□ Nein			
Die beigefügte Verordnung über die Med	ikamentengabe i	ist vom Arzt aus	szufüllen ui	nd uns bis	
sechs Wochen vor Reiseantritt vorzuleger	n.				
Die Medikamente müssen für den Zeitrau		_		oen	
werden. Bitte geben Sie mindestens eine	•		satz mit.		
Die Freizeitbegleitenden dürfen keine Me	edikamente stelle	en.			
Letzte Tetanusimpfung war am:					
Benötigen Sie einen Rollstuhl?	□ Ja	□ Nein			
Ist der Rollstuhl klappbar?	□ Ja	□ Nein			
Maße des Rollstuhls:					
Wie werden Sie im Auto befördert? □ im Rollstuhl □ auf dem Auto					
 Weitere Hilfsmittel (werden mitgebracht)	z.B. Lifter, Toile	tten-Stuhl, Prot	thesen:		
Ist ein Pflegebett erforderlich?		□ Nein			
_					
Haben Sie Epilepsie?	□ Ja	□ Nein			
Letzter Anfall war am:					
Kurze Anfallsbeschreibung:					
Usha Cia Allania 2		NI-1-			
Haben Sie Allergien?	□ Ja	□ Nein			
Welche?					
Haben Sie chronische Krankheiten?	□ Ja	□ Nein			
Welche?					



Verhalten:	gar nicht	gelegentlich	regelmäßig
Sie zeigen Aggressionen gegen Sachen oder			
Personen.			
Sie zeigen Gewalt gegen sich selbst.			
Sie sind distanzlos gegenüber anderen.			
Sie haben Hinlauftendenzen.			
Sie stecken sich Gegenstände in den Mund.			
(Gefahr des Erstickens)			
Welche Ängste oder Abneigungen haben Sie?			
Welche Besonderheiten beim Schlafen / Einsch	llafen haben S	ie? Z.B. Schnard	chen
Was kann bei Heimweh getan werden?			
Welche Freizeitinteressen haben Sie?			
Verwalten Sie das Taschengeld selbstständig?		□ Ja	□ Nein
Sprache:	ja	teilweise	nein
Sie können Ihre Bedürfnisse deutlich machen.			
Sie können sprechen.			
Sie sprechen in ganzen Sätzen.			
Fremde Menschen können Sie verstehen.			
Welche individuellen Zeichen, Mimik, Gestik, e	vtl. Hilfsmittel	zur Kommunik	ation haben Sie?
Wie reagieren Sie, wenn Sie nicht verstanden v	verden?		
Gibt es sonstige Erläuterungen zur Sprache?			



Mobilität:	ja	mit Unterstützung	nein
Sie können alleine gehen.			
Sie können alleine Treppe steigen.			
Sie können schwimmen.			
Sie können sich ohne Begleitung in fremder			
Umgebung bewegen und orientieren.			
Gibt es sonstige Erläuterungen zur Mobilität?			
Ernährung:	ja	mit Unterstützung	nein
Sie können selbstständig essen.			
Sie können sich das Essen selbstständig	1		
nehmen.			
Gibt es Besonderheiten bei der Nahrungsaufna	hme (z.B. pürid	erte Nahrung o	·. ä.)?
Trinken Sie Kaffee?	□ Ja	□ Nein	
Trinken Sie Alkohol?	□ Ja	□ Nein	
Was schmeckt Ihnen besonders gut, bzw. gar n Gibt es sonstige Erläuterungen zur Ernährung?			
olot es sonstige Endderungen zur Ernamang.			



Hygiene und Pflege:	ja	mit Unterstützung	nein	
Sie waschen sich selbstständig.				
Sie duschen selbstständig.				
Sie waschen sich selbstständig die Haare.				
Sie putzen sich selbstständig die Zähne.				
Sie rasieren sich selbstständig.				
Sie ziehen sich selbstständig an.				
Sie binden sich selbstständig die Schuhe.				
Sie gehen selbstständig zur Toilette.				
Sie können sich nach dem Toilettengang				
eigenständig und ausreichend säubern.				
Sie erledigen diese Aufgaben aus eigenem				
Antrieb.				
Sie wechseln während der Periode Ihre				
Vorlagen selbstständig.				
Gibt es sonstige Erläuterungen zur Hygiene und Pflege?				

Gibt es n	och weitere	Information	en, die Sie	uns mitteile	en möchten?	

Bitte füllen Sie dieses Informatiosblatt sehr gewissenhaft und lückenlos aus. Sie leisten damit einen ganz erheblichen Beitrag zum guten Gelingen der Reise. Bitte beachten Sie: Vor Ihrer ersten Reise legen wir in einem gemeinsamen, persönlichen Gespräch Ihre Assistenz-Kategorie fest. Bei Veränderungen der Unterstützungsbedarfe passen wir die Assistenz-Kategorie für die nächste Reise an.

Bitte fügen Sie diesem Informationsblatt ein Foto von sich bei.

Ort, Datum	erstellt von	

Anmelde-Bogen für Reisen 2024



Name	
<u>Vorname</u>	
<u>Straße</u>	
Wohnort	
Telefon	
E-Mail	
Für folgende	Reise möchte ich mich anmelden:
Reise:	
\square und	□ oder
Reise:	
□ und	□ oder
Reise:	
□ und	□ oder
Reise:	
Ich buche zus	sätzlich gegen Aufpreis und auf Anfrage:
□ ein Einzel-Z	ümmer
□ ein Pflege-E	Bett
Bitte beantwo	orten Sie uns noch die folgenden Fragen:
Haben Sie ein	en Schwerbehinderten-Ausweis? □ Ja □ Nein
Merk-Zeichen	Grad der Behinderung%
Wertmarke	□ Ja □ Nein

Benutzen Sie einen Rollator / Rollstuhl?	□ Rollstuhl	□ Rollator	□ Nein		
Wie werden Sie im Auto befördert?	□ im Rollstuhl		□ auf dem Autositz		
Ist der Rollator / Rollstuhl klappbar?	□ Ja	□ Nein			
Haben Sie Epilepsie (auch bei Anfallsfreihe	eit)? □ Ja	□ Neir	1		
Ansprech-Partner für Rückfragen:					
Telefon:					
Name und Adresse des Empfängers der R	echnung. Falls	abweichend, b	oitte gesondert		
angeben:					
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Anmelde- und Teilnahme-Bedingungen (siehe Heft Seite 10-11 und 40-45) gelesen habe und damit einverstanden bin. Außerdem bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich folgendes zur Kenntnis genommen habe: Reisebegleitende sind keine Fachkräfte in der Pflege oder Pädagogik Reisebegleitende dürfen nur die in Dosetten gestellten Medikamente geben Reisebegleitende dürfen keine Betäubungsmittel verabreichen					
Datum: Unto	erschrift:				
Bitte senden Sie diesen Anmelde-Bogen zusammen mit dem Info-Bogen ausgefüllt und unterschrieben an uns zurück. Für die Verteilung der Plätze werden beide Bögen benötigt.					
Team Teilhabe-Angebote Merschweg 1 a 33104 Paderborn-Schloß Neuhaus					

Findet die Reise statt, erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und eine Rechnung von uns. Damit wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Manchmal melden sich zu viele Teilnehmer für eine Reise an. Dann wird eine Warte-Liste erstellt. Wenn ein Platz frei wird, rückt eine Person nach. Wir informieren Sie, wenn Sie auf der Warte-Liste stehen.